

Weshalb der Shop in Wattwil kein Laden ist

Die Initianten des Toggenburgshops sind zuversichtlich, dass es keine rechtliche Handhabe gegen die Öffnungszeiten ihres Geschäfts gibt.

Martin Knoepfel

Vor drei Jahren eröffnete die Migros-Genossenschaft Zürich in der Nähe des Hauptbahnhofs Zürich – aber nicht auf dem eigentlichen Bahnhofareal – ein Verkaufsgeschäft. Allerdings nur für kurze Zeit, denn die Unia klagte erfolgreich dagegen, dass Kundinnen und Kunden in diesem Geschäft auch sonntags etwas kaufen konnten.

Im Oktober 2020 unternahm die Migros daraufhin einen neuen Anlauf, diesmal mit einer Filiale ohne Verkäuferinnen oder Verkäufer. Und mit Sonntags-Öffnungszeiten, denn der Sonntag ist laut Migros an diesem Standort der verkaufstärkste Tag der Woche. Das Sortiment des Ladens umfasst vor allem Mahlzeiten und Snacks. Frische Backwaren liefern sonntags Mitarbeiter der Migros-Filiale im Zürcher Hauptbahnhof. Abgesehen davon fehlt im «Daily»-Geschäft das Verkaufspersonal. Dennoch ist während der Öffnungszeiten jemand vor Ort. Security-Mitarbeiter öffnen und schliessen die Filiale, schalten das Licht ein und aus, überwachen die Self-scanning-Kassen, weisen unerwünschte Personen weg und putzen, wenn einem Kunden ein Missgeschick passiert.

Unia siegt vor Verwaltungsgericht

Security-Personal darf unter gewissen Voraussetzungen sonntags arbeiten, doch die Unia kritisierte in ihrer Klage vor dem Verwaltungsgericht die Anstellungen in diesem Fall als illegal. Das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich schloss sich der Gewerkschaft an. Das wurde vor kurzem bekannt.

Der Toggenburgshop befindet sich ebenfalls in der Nähe eines Bahnhofs, aber nicht auf dem Bahnhofareal, auf dem laut eidgenössischem Recht andere



Der Toggenburgshop an der Bahnhofstrasse in Wattwil.

Bild: PD

Bestimmungen gelten. Einer der drei Initianten des Shops ist SVP-Kantonsrat Ivan Louis (Nesslau). Er hat bisher kein Echo auf das Gerichtsurteil von Zürich gehört und zeigt sich optimistisch, dass der Toggenburgshop auch keine Probleme mit den Öffnungszeiten bekommen wird. Er hat auch keine Angst vor der Unia. Dies wegen des st. gallischen Gesetzes über Ruhetag und Ladenöffnung und der dazugehörigen Ausführungsverordnung. Diese sagt, dass eine Verkaufsart einem Laden ähnlich ist, wenn Personal anwesend ist, das Auskünfte erteilt oder Geld einkassiert. Der Toggenburgshop weise dagegen gar kein Personal auf und die drei Gründer arbeiteten ohne Lohn. Das Gesetz über Ruhetag und Ladenöffnung erfasst auch andere Verkaufsarten.

«Super-Dummheit» der Unia kritisiert

Harte Worte findet Ivan Louis dennoch für die Unia. Er nennt die Klage der Gewerkschaft eine «Super-Dummheit». Die Unia gefährde Arbeitsplätze. «Der Toggenburgshop sichert dagegen regionale Arbeitsplätze bei regionalen Produzenten,

weil er fast ausschliesslich regionale Produkte verkauft.» Tankstellen-Shops wiederum hätten lange Öffnungszeiten, sodass Angestellte auch spät abends und am Wochenende arbeiten müssen. Die Initianten hätten seit der Eröffnung des Toggenburgshop zudem viel Erfahrung

«Der Toggenburgshop sichert Arbeitsplätze bei regionalen Produzenten, weil er fast ausschliesslich regionale Produkte verkauft.»



Ivan Louis
SVP-Kantonsrat

im Selbstbedienungsbereich sammeln können. Louis: «Die Kassenlösung scango.ch bieten wir unabhängig an und ermöglichen damit gerade auch kleineren Geschäften die Einführung von Selbstbedienung oder 24-Stunden-Betrieb.»

Viele Schichtarbeiter als Kunden

Gespannt ist Ivan Louis, wie sich die Eröffnung der zweiten Etappe der Umfahrung Wattwil auf die Umsätze auswirken wird. Gegenwärtig schauen die drei Unternehmer, ob ein zweiter Standort möglich ist. Zur Standortfrage hält sich der Nesslauer aber bedeckt.

Zu den Geschäftszahlen des Toggenburgshops sagt Ivan Louis, dass sie stabil sind und dass der Shop kostendeckend arbeitet. Unter den Kunden befänden sich viele Schichtarbeiter. Die Zahlen zeigten, dass etwa die Hälfte des Wochenumsatzes abends und an Sonntagen erwirtschaftet werde. Auch Feiertage würden gut laufen, sagt Ivan Louis. In Lichtensteig gibt es den «MiniBierladen». Er ist zeitweise bedient und die übrige Zeit an allen Tagen rund um die Uhr mit der ID zugänglich.